

Gemeinderatssitzung 28. Jänner 2016

01. Tagesordnungspunkt

Beschlussfassung über die öffentliche Auflage des Bebauungsplanes Nr. B3 „Gewerbepark - Florianiweg“ auf dem Grundstück Nr. 1535 KG 81135 Völs, Florianiweg 8 und der Beschluss des Bebauungsplanes im verkürzten Verfahren

Der Planungsbereich befindet sich im nordwestlichen Gemeindegebiet von Völs im Nahbereich des Handelszentrums sowie des Gewerbegebietes und wird derzeit landwirtschaftlich genutzt.

Das betreffende Areal ist gänzlich unbebaut. Im Osten schließt das Feuerwehrzentrum sowie das Zentrallager der Firma M-PREIS an. Im Norden befindet sich der Gießen, im Westen landwirtschaftlich genutzte Flächen. Im Süden grenzt direkt der Florianiweg an, von wo aus das Grundstück verkehrstechnisch erschlossen wird.

Laut den gesetzlichen Vorgaben sieht der Bebauungsplan für den vorliegenden Planungsbereich eine Mindestbaudichte von 1,00 BMD vor.

Die Bauweise wird mit „offener Bauweise“ definiert. Die höchstzulässige Bauhöhe wird mittels dem höchsten Punkt der Gebäude (HG H) bei 598,50m ü. A. begrenzt.

Der Bauausschuss hat sich in seiner Sitzung vom 12.1.2016 einstimmig dafür ausgesprochen, dem Gemeinderat die Beschlussfassung zu empfehlen.

Der Gemeinderat möge die öffentliche Auflage für den **Bebauungsplan B3** vom 18.01.2016 **„Gewerbepark – Florianiweg“** für den Bereich des Grundstückes Nr. 1535 KG 81135 Völs und gleichzeitig den Bebauungsplan als solchen im **verkürzten Verfahren (Auflage und Verordnungsbeschluss)** beschließen.

Gemeinderat Ing. Lanbach stellt den **Antrag**, die öffentliche Auflage für den **Bebauungsplan B3** vom 18.01.2016 **„Gewerbepark – Florianiweg“** für den Bereich des Grundstückes Nr. 1535 KG 81135 Völs und gleichzeitig den Bebauungsplan als solchen im **verkürzten Verfahren (Auflage und Verordnungsbeschluss)** zu beschließen. **Einstimmig.**

02. Tagesordnungspunkt

Erweiterung Haus der Senioren – Bericht

Auf Basis des Entwurfes DIN A4 Architektur ZT GmbH wurden Kostenschätzungen anhand der angemessenen Baukosten nach den Sätzen der Wohnbauförderung und bauteilbezogene Kosten ermittelt und dem Sonderbauausschuss „Erweiterung Haus der Senioren“ am 19.01.16 zur Kenntnis gebracht.

Des Weiteren wurden im Zuge der Vorprojektierung unterschiedliche Konzepte der Abwicklung für Großküche bzw. Wäscherei erörtert, welche grundlegende Auswirkungen auf die weitere Projektierung und Kostenentwicklung des Projektes haben.

Im Zuge der Gemeinderatssitzung werden sowohl die unterschiedlichen Ansätze zur Abwicklung von Küche und Wäscherei erörtert bzw. auf dessen Basis die Kostenschätzungen dargelegt.

Der **Bürgermeister** stellt den **Antrag**, dass die Großküche im Haus der Senioren gebaut werden soll und dass die Variante „Cook & Chill“ weiterverfolgt werden soll. **Einstimmig.**

03. Tagesordnungspunkt

Erweiterung Haus der Senioren – Planungsauftrag Generalplaner

Aufbauend auf die Kostenschätzungen wurde das Honorar für die Beauftragung des Planers in Form eines Generalplanerauftrages ermittelt und mit DIN A4 Architektur ZT GmbH verhandelt. Es handelt sich bei diesem Auftrag um eine Generalplanerleistung, bei der ein Großteil der Planung (bis auf Sonderplanung Küche/Wäscherei, Geotechnik, Prüfstatik, Vermessung) enthalten ist. Ebenso wird in diesem Zuge die Örtliche Bauaufsicht und Fachbauaufsichten Elektro und Haustechnik vergeben.

Der **Bürgermeister** stellt den **Antrag**, dass der Generalplanungsauftrag an die Firma DIN A4 Architektur ZT GmbH mit einer Summe von netto € 795.000,00 vergeben wird. **Einstimmig.**

04. Tagesordnungspunkt

Erweiterung Haus der Senioren – Planungsauftrag Sonderplanung Wäscherei/Großküche

Aufbauend auf die erarbeiteten Konzepte zur Abwicklung von Großküche und Wäscherei und der Behandlung im Sonderbauausschuss „Erweiterung Haus der Senioren“ vom 19.01.16 ist für die weitere Bearbeitung des Architekten zur Ausarbeitung der Einreich- und Ausführungsplanung der Sonderplaner „Wäscherei/Großküche“ zu beauftragen. Die Fa. Feichter – Unternehmensberatung für Großküchen und Wäschereitechnik wurde bereits mit der Erarbeitung der Grundkonzepte beauftragt und soll nun für die weitere Bearbeitung in Ausführungs- und Detailplanung, Ausschreibung und Fachbauaufsicht beauftragt werden.

Der **Bürgermeister** stellt den **Antrag**, dass der Sonderplanungsauftrag für die Wäscherei und Großküche an die Firma Feichtner, Inzing, zum Preis von netto ca. € 31.000,00 vergeben werden soll. **Einstimmig.**

05. Tagesordnungspunkt

Hochwasserpumpwerk Völser Gießen – Bauabschluss- und Kostenbericht

Nach Abschluss der Bauarbeiten, Inbetriebnahme des Hochwasserpumpwerks und Abrechnung der Hauptgewerke kann im Rahmen der Gemeinderatssitzung der Bauabschluss- und Kostenbericht vorgelegt werden.

06. Tagesordnungspunkt

Hochwasserpumpwerk Völser Gießen – Betriebsführung IKB

Für die Betriebsführung konnten die Innsbrucker Kommunalbetriebe, welche in Innsbruck sämtliche Hochwasser- und auch die Schmutzwasserpumpwerke in Völs betreibt, ein Angebot mit den entsprechenden Leistungsfestlegungen erarbeiten.

Der **Bürgermeister** stellt den **Antrag**, dass dem vorliegenden Angebot der IKB zur Betriebsführung des HW Pumpwerkes die Zustimmung erteilt wird. **Einstimmig**.

07. Tagesordnungspunkt

Bericht des Bürgermeisters

08. Tagesordnungspunkt

Budgetüberschreitungen

Der Obmann des Finanzausschusses hat die Budgetüberschreitungen vorgetragen.

Gemeindevorstand Geiler stellt den **Antrag**, dass für die vorgetragenen und nicht vorgetragenen Budgetüberschreitungen in Höhe von € 217.252,11 die Bedeckung aus Rechnungsüberschuss 2/990+963 und für die vorgetragenen und nicht vorgetragenen Budgetüberschreitungen in Höhe von € 19.190,79 die Bedeckung laut HH-Überwachungsliste vom 27.1.2016 beschlossen wird. **Einstimmig**.

09. Tagesordnungspunkt

Anträge, Anfragen, Allfälliges
